

Ressort: Gesundheit

Gröhe will Krankenhäuser vergleichen

Berlin, 01.06.2014, 11:26 Uhr

GDN - Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe will Krankenhäuser öffentlich vergleichen und damit eine "angemessene Fehlerkultur" in deutschen Krankenhäusern durchsetzen. Die geplante Reform der gesetzlichen Kassen, über die der Bundestag an diesem Donnerstag entscheidet, sieht für 2015 die Einrichtung eines neuen Qualitätsinstituts vor, berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Es soll unabhängig arbeiten und verlässliche Kriterien für Klinik-Rankings im Internet entwickeln. "Fehler, noch dazu solche mit schweren Folgen, dürfen nicht unter den Teppich gekehrt werden", sagte Gröhe. Umgekehrt sei aber auch ein "Generalverdacht" gegen das Gesundheitswesen "völlig unangemessen". Die Patienten hätten ein Recht darauf zu erfahren, wo sie gute Qualität bekämen. Die Folgen des geplanten Gesetzes können dem "Spiegel" zufolge für die Krankenhäuser weitreichend sein: So sollen erfolgreiche Kliniken künftig besser bezahlt werden als solche mit schlechterer Qualität. Die Kosten für das neue Institut schätzt der Gesetzentwurf laut "Spiegel" auf bis zu 14 Millionen Euro jährlich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35507/groehe-will-krankenhaeuser-vergleichen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619